

## **Coachingausbildung, Schwerpunkt Konfliktmanagement**

### **Zertifiziert nach den Qualitätsrichtlinien des deutschen Coaching Verbandes (DCV)**

Der Bedarf nach professionellen Coachingausbildungen ist hoch, bei gleichzeitig niedriger Zahl an zertifizierenden Ausbildungsinstitutionen. Bei Einzelnen und im Unternehmen nimmt das Thema Krisen und Konflikte mehr und mehr Raum ein. Gefragt sind neue Lösungen. KonfliktCoaches tragen dazu bei.

Mit unserer Coachingausbildung, die den hohen Qualitätsanforderungen des DCV entspricht, bieten wir Ihnen über eine professionelle Ausbildung hinaus eine Spezialisierung als KonfliktCoach.

Damit sind Sie optimal qualifiziert und aufgestellt.

#### **1. Zielgruppe**

- Betriebs- und Personalräte
- Personalverantwortliche
- Projektleiter
- Führungskräfte
- Geschäftsführer
- Alle Menschen, die in ihrem beruflichen Alltag mit Beschwerden, Reklamationen, Streitigkeiten und anderen Formen von Konflikten konfrontiert sind
- Berufsgruppen, die vor Aufgaben der Mediation gestellt sind (z. B. Rechtsanwälte, Lehrer, Sozialarbeiter, Steuerberater, Banker usw.)
- Mediatoren, BeraterInnen, TrainerInnen, TherapeutInnen
- Interessierte aus den Bereichen Öffentlichkeit und Medien, Schule, Bildung, Gesundheit, Verwaltung und Organisation, Gewerkschaft, Kirche, Freiwilligenarbeit, Politik, Sport und vieles mehr

#### **2. Ziele der Ausbildung**

Die Ausbildung dient dem Erwerb der wesentlichen Elemente von Coaching- und Konflikt-Kompetenz.

#### **3. Konzept der Ausbildung**

Die Ausbildung ist in zwei Teile gegliedert. Bereits nach ca. 11 Monaten verfügen Sie über die wesentlichen Coaching-Kompetenzen und erhalten ein Coaching-Zertifikat. Um sich nach den hohen Standards des Deutschen Coaching Verband e. V. (DCV) als Coach zertifizieren zu lassen, schließt sich nahtlos Teil 2 im Umfang von ca. 2 ½ Monaten der Coachingausbildung an.

Dauer Teil 1 der Ausbildung: September bis ca. September des Folgejahres

Dauer Teil 2 der Ausbildung: Oktober bis ca. Dezember

Umfang der Gesamtausbildung (Teil 1 und Teil 2): 22 Tage sowie 9 Stunden Gruppen-Supervision mit einem LehrCoach (DCV) und 10 Stunden Einzel-Lehrcoaching zur Supervision eigener Praxisfälle als auch mindestens 48 Stunden selbstorganisierter Projektarbeit sowie Selbststudium.

#### **4. Besondere Kennzeichen**

- Vielfältige methodische Ansätze
- Spezialisierung rund um das Thema Krisen und Konflikte
- Arbeit in Vorträgen, Einzel- und Gruppenarbeit, Einzel-Lehrcoachings und Tandems bzw. Triaden.
- Individuelle Förderung durch Doppelleitung (männlich/ weiblich)
- Qualitätssicherung ist von Anfang an ein wichtiger Teil der Ausbildung. Daher legen wir großen Wert auf die verschiedenen Supervisionsformate.

#### **5. Inhalt**

##### **Modul 1** (2 Tage in Bremen)

Grundlagen des Coachings

##### **Modul 2** (2 Tage in Hannover)

Grundlagen Konflikte

##### **Modul 3** (2 Tage in Bremen)

KonfliktCoaching im Einzelsetting und in Dyaden

##### **Modul 4** (2 Tage in Hannover)

KonfliktCoaching in Teams und Organisationen

##### **Modul 5** (2 Tage in Bremen)

KonfliktManagement und Krisen

##### **Modul 6** (2 Tage in Hannover)

KonfliktCoaching in Arbeitsfeldern von Leistungsträgern (z. B. Spitzensport, Politik, Medizin, Top-Management, Medien, ...)

## **Modul 7** (2 Tage in Bremen)

von der Mediation zum KonfliktCoaching

**Abschlusskolloquium** Teil 1 der Coachingausbildung und **Zertifikatsvergabe** (2 Tage, Hannover)

---- **Teil 2 der Ausbildung** ----

## **Modul 8** (2 Tage in Bremen)

Umgang mit Macht

## **Modul 9** (2 Tage in Bremen)

Herausbildung Coach-Profil und optional: Markenberatung

Präsentation des eigenen **Coachingkonzeptes** zum Abschluss Teil 2 der Ausbildung und Vergabe des vom Deutschen Coaching Verband e. V. anerkannten Zertifikates (2 Tage, Hannover)

## **6. Voraussetzungen**

Abgeschlossenes Fachhochschul- oder Hochschulstudium. Alter: mindestens 25 Jahre. Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung, nachgewiesene Selbsterfahrung, Tätigkeit in einem Feld, in dem TeilnehmerInnen sofort mit (Konflikt-) Coaching beginnen können.

Eingereichter Lebenslauf mit Bild, ein Motivationsschreiben und ein Telefonat mit einem der LehrCoaches.

## **7. max. Anzahl an Teilnehmenden**

14 Personen

## **8. Investition**

Anmeldebeitrag: Euro 150,00

Ausbildungsbeitrag Teil 1: Euro 4.600,00 (gesamt oder in Raten), sowie das Abschlusskolloquium Teil 1 Euro 350,00

Ausbildungsbeitrag Teil 2: Euro 1.450,00 sowie das Abschlusskolloquium Teil 2 Euro 440,00

Für Selbstzahler ist die USt inklusive, bei Unternehmen und Organisationen als Rechnungsempfänger kommt die USt noch hinzu.

Darüber hinaus sind die Übernachtungs- und Verpflegungskosten an den Veranstaltungsorten von

den Teilnehmenden direkt zu begleichen und nicht im Ausbildungsbeitrag enthalten. Das Honorar für das Einzel-Lehrcoaching zahlen die TeilnehmerInnen direkt an den Lehrsupervisor.

## 9. Veranstalter

baumann.partner Ltd. & Co. KG, Hannover und Kadisch & Partner GbR, Bremen

### Leitung:

Ingrid Kadisch, LehrCoach (DCV), LehrSupervisorin (DGSv)



Sie hat Dipl. Pädagogik und Arbeitswissenschaften studiert und ist u.a. Lehr-Supervisorin (DGSv), zertifizierte Lehr-Coach (DCV e.V.) und Seniorcoach (DCV e.V.). Sie ist Mitglied der Zertifizierungskommission des DCV

Frank H. Baumann-Habersack, LehrCoach (DCV), Supervisor (DGSF)



Frank H. Baumann-Habersack hat Betriebswirtschaft und Arbeitswissenschaften studiert. Er ist Bankkaufmann, NLP-Practitioner (DVNLP), systemischer Familientherapeut und Supervisor (DGSF) sowie LehrCoach (DCV).

### Team:

Lutz Salamon, LehrCoach (DCV)

Andrea Strodtsmann, Supervisorin (DGSv)

## 10. Infoabende

Zum Kennenlernen der LehrCoaches als auch der Ausbildung bieten wir Ihnen mehrmals pro Jahr kostenfreie Infoabende an.

Die aktuellen Termine und Orte erfahren Sie unter [www.konfliktcoach.baumannpartner.com](http://www.konfliktcoach.baumannpartner.com) bzw. auch unter [www.kadisch-und-partner.de](http://www.kadisch-und-partner.de)

## 11. Ausführliches Informationsmaterial, Modulbeschreibung und Anmeldeformular

Gerne schicken wir Ihnen ausführliches Informationsmaterial zu.